

2. Gruppen-Treffen Ingenieure ohne Grenzen Deggendorf

Mittwoch, 14.01.2026 ab 17.30 Uhr

Ergebnisprotokoll: Michaela Stemplinger

Markus von der IOG-Regionalgruppe Regensburg war online dabei und hat uns Fragen beantwortet und den Verein vorgestellt. Nachfolgend die wichtigsten Punkte:

1) Aufgaben und Projekte für die Regionalgruppen:

Regionalgruppen können ein eigenes Projekt starten oder übernehmen, dies geht aber nicht so schnell und braucht Vorlaufzeit. Manchmal arbeiten mehrere Regionalgruppen an einem Projekt (übernehmen z.B. Teilbereiche), und manchmal haben Regionalgruppen auch mehrere Projekte. Am besten ist es für uns für den Start, wenn wir uns gesammelt als Gruppe vorerst einem laufenden Projekt anschließen und an den Treffen der Projektgruppe teilnehmen und punktuell mitarbeiten, bis wir ein eigenes Projekt übernehmen können.

Informationen zu den laufenden Projekten gibt es auf der Website:

- entweder über die Regionalgruppen (Projekte sind den Regionalgruppen zugeordnet): <https://www.ingenieure-ohne-grenzen.org/de/mitmachen/uebersicht-regionalgruppen>
- oder über die Programme (Projekte sind den Programmen zugeordnet): <https://www.ingenieure-ohne-grenzen.org/de/unsere-arbeit/unsere-programme>

Wir können uns daraus ein Projekt auswählen, an dem wir uns als Deggendorfer Gruppe anschließen – nach Rücksprache mit der jeweiligen Regional- oder Projektgruppe.

Die Regionalgruppen haben aber noch viele weitere Aufgaben, z.B. Mitgliedersuche und Werbung, Bekanntheit in Hochschule und Stadt steigern, Netzwerk ausbauen, Einwerbung von Spenden (für Gesamtverein oder Projekt), Kontakt zu Firmen, uvm.

2) Struktur der Regionalgruppe:

- Es müssen ein bis zwei Ansprechpersonen pro Gruppe festgelegt werden.
- Die Häufigkeit der Gruppentreffen kann variieren; es gibt Regionalgruppen, die sich 2x pro Monat treffen, andere treffen sich 1x im Monat.
- Zusätzlich gibt es auch Projektgruppen-Treffen, um Projekte zu besprechen.
- Mitarbeit von Professor/innen: Fachliche Unterstützung durch Professor/innen bei der Projektarbeit wäre vorteilhaft; außerdem können die Professor/innen in den Vorlesungen Werbung für die Gruppe machen.

- Idealerweise arbeiten auch Alumnis mit und bringen Kontakte und Praxiserfahrung in die Gruppe.
- Sobald wir als Gruppe offiziell gegründet sind, haben wir Zugang zur DKP (digitale Kollaborationsplattform) des Vereins; darüber können wir z.B. Dokumente ablegen und gemeinsam bearbeiten, die Kommunikation untereinander organisieren sowie ggf. Dokumente der Projektgruppen einsehen.
- Es wird nach der Gründung auch ein Mailverteiler für unsere Gruppe eingerichtet.

3) Weitere Schritte zur Etablierung und Gründung der Deggendorfer Gruppe:

Zur offiziellen Gründung der Gruppe müssen wir einen Antrag stellen (Antragsformular über Markus). Sobald wir uns intern aufgestellt haben, können wir den Antrag stellen.

Die Regionalgruppe Regensburg wird anschließend unsere Paten-RG, die uns bei Fragen unterstützt und bei Bedarf an Treffen teilnimmt.

Punkte, die wir vor Antragsstellung angehen möchten:

1. Wir legen eine Gruppe im Messenger *Signal* an, damit die Kommunikation schneller funktioniert. Hinweis von Markus: Innerhalb IOG wird nur Signal verwendet, WhatsApp ist aus Gründen des Datenschutzes nicht gestattet.
Link zur Signalgruppe von IOG-THD – bitte eintragen:
<https://signal.group/#CjQKIP9xNzf9tSp79ic5tnfQMgu83yWUF2GVowhd6Ve0gRD1EhAZkxJsoXT6kDbylvHRZlqF>
2. Wir legen eine Excelliste an, in der wir die Kompetenzen der Mitglieder und Interessierten der Gruppe sammeln (über Nextcloud). Darin werden nicht nur fachliche Kompetenzen eingetragen, sondern auch besondere Interessen, Sprachkenntnisse sowie allgemeine Bemerkungen und Projektvorschläge. Diese Liste soll uns später die Suche nach einem für uns alle passenden Projekt erleichtern (vor allem da wir aus verschiedenen Fakultäten kommen).
Link zur Nextcloud-Tabelle – bitte direkt in der Tabelle eintragen und nicht zuerst herunterladen: <https://nextcloud.th-deg.de/s/7MonZqPZsb43yCi>
3. Wir sehen uns die laufenden Projekte des Vereins an und überlegen uns, welche der Projekte geeignet und interessant für uns als Gruppe wären. Ziel: Die Projektarbeit kennenlernen und Erfahrung sammeln, bis wir ein eigenes Projekt starten können.
Beim (über)nächsten Treffen legen wir uns auf ein paar wenige Projekte fest, die wir uns für die gemeinsame Mitarbeit vorstellen können, anschließend wird eine Abstimmung durchgeführt.

4. Wir legen zwei Ansprechpersonen fest, die sich um den Kontakt zur Paten-RG und zur Geschäftsstelle in Berlin kümmern und die die Treffen organisieren und vorbereiten sowie sich um die allgemeine Verwaltung der Gruppe kümmern.
5. Sobald wir uns intern aufgestellt haben, stellen wir den Antrag zur Gründung der Deggendorfer Regionalgruppe.

4) Nächstes Treffen (3. Treffen)

Mittwoch, 18. Februar 2026 um 18.30 Uhr – nur online über MS Teams

[3. Treffen Regionalgruppe Deggendorf - Ingenieure ohne Grenzen e.V. | Besprechung beitreten | Microsoft Teams](#)

Punkte für das Treffen:

- Besprechung der Liste mit den Kompetenzen und Interessen
- Projektvorschläge und -wünsche besprechen und uns auf interessante Projekte festlegen, ggf. mit Vorbereitung der anschließenden Abstimmung
- Klärung von offenen Fragen
- Austausch
- ggf. Besprechen des Antragsformulars für die Gründung der Regionalgruppe (oder beim 4. Treffen)
- ggf. Festlegen der zwei Ansprechpersonen (oder beim 4. Treffen)

Übernächstes Treffen (4. Treffen)

Donnerstag, 19. März 2026 um 17.30 Uhr – hybrid im D223 und MS Teams (Link folgt im Februar)

5) zusätzlicher Punkt - Struktur Ingenieure ohne Grenzen:

- Geschäftsstelle des Vereins mit ca. 10 Mitarbeitenden ist in Berlin (Aufgaben z.B. Buchhaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Spendenfundraising, Koordination, etc.).
- Ehrenamt unterstützt die Geschäftsstelle und die Geschäftsstelle unterstützt die Ehrenamtlichen.
- IOG ist ein Verein und hat einen Vorstand, der sich um Grundsatzfragen und die Strategie des Vereins kümmert und die Finanzen im Blick behält.
- Der Verein hat ca. 4.000 Fördermitglieder sowie viele weitere ordentliche Mitglieder.
- Es gibt Ehrenamtliche, die keiner Gruppe zugeordnet sind und den Verein mit punktueller Mitarbeit unterstützen.

- Daneben gibt es die Regionalgruppen und Projektgruppen sowie Kompetenzgruppen:
 - Regionalgruppen können an Projekten mitarbeiten oder eigene Projekte starten, übernehmen als Gruppe aber auch viele andere Aufgaben (z.B. Werbung, Netzwerkarbeit, Spendenfundraising, etc.)
 - Projektgruppen bearbeiten die Projekte, dabei können Mitglieder mehrerer Regionalgruppen Teil einer Projektgruppe sein
 - Technische Kompetenzgruppen unterstützen die Projekt- und Regionalgruppen mit fachlicher Expertise; beim Start eines Projekts geben sie Tipps und Empfehlungen, bei Abschluss eines Projekts prüfen sie die Ergebnisse und Umsetzung